



Grüezi

Die Ausgabe, die Sie in den Händen halten, spannt den Bogen zwischen Vergangenheit und Zukunft. Wir begeben uns im diesjährigen Reformationsgottesdienst auf die Spuren der Reformation und entdecken, warum Sie auch heute und morgen noch aktuell ist. Im Zeichen des Erinnerns steht ebenfalls der kommende Sundate mit Taufferinnerung. Gemeinsam blicken wir auf ereignisreiche Seniorenferien in Flims zurück und freuen uns schon jetzt auf die näher rückenden Veranstaltungen in der Weihnachtszeit: Merken Sie sich die «Offene Kirche mitten im Weihnachtsmarkt» in Ihrem Kalender vor und melden Sie sich für unseren beliebten Weihnachtsmarkt-Ausflug in der Adventszeit an. Wir freuen uns auf Sie!

Johanna Kilchenmann

Reformation Vom Festhalten und Loslassen

Antje Martin, Pfarrerin | Der Reformationssonntag wird in den reformierten Kirchen der Schweiz jeweils am ersten Sonntag im November gefeiert. Er lädt dazu ein, dankbar und zugleich kritisch auf die Ereignisse und Erkenntnisse der Reformation zurückzublicken und danach zu fragen, was sie für Kirche und Gesellschaft heute bedeuten können.

Die Reformation war europaweit eine Zeit tiefgreifender Umbrüche. Vertraute Vorstellungen von Kirche, Glauben und religiöser Autorität wurden hinterfragt. In der Schweiz prägten unter anderem Huldrych Zwingli in Zürich und Johannes Calvin in Genf die reformatorische Bewegung. Doch der Blick zurück soll nicht bei historischen Ereignissen stehen bleiben. Die entscheidende Frage lautet: Was bedeutet das reformatorische Erbe für die Kirche und für die Menschen unserer Zeit? Dabei hilft ein Leitgedanke, der der reformierten Tradition besonders nahe ist: «Ecclesia semper

reformanda – die Kirche ist immer wieder zu erneuern». Gemeint ist nicht, dass Kirche jedem Zeitgeist folgen oder sich ständig neu erfinden muss. Vielmehr geht es darum, sich immer wieder auf das Evangelium zu besinnen und von dort aus neu zu fragen, was Kirche in ihrer jeweiligen Zeit in der Gesellschaft sein und wie sie ihren Auftrag leben kann.

So wird der Reformationssonntag zu mehr als einem Gedenktag. Er wird zu einer Einladung, auch die eigene Kirche kritisch anzuschauen: Wo braucht es Erneuerung? Was hat sich bewährt und verdient Be-

wahrung? Wo müssen wir den Mut haben, Vertrautes loszulassen? Und wie kann die befreiende Botschaft des Evangeliums heute so zur Sprache kommen, dass sie Menschen erreicht und ihnen Hoffnung gibt?

Für unseren Reformationssonntag konnten wir Frauke Böni gewinnen. Das war lange bevor sie zur Wahl für das Stadtpräsidium in Bülach antrat. Sie wird als erste Bülacher Stadtpräsidentin ihre Gedanken zu diesem Tag mit uns teilen.

Gottesdienst am

Reformationssonntag

Sonntag, 1. November, 10 Uhr
Bülach Kirche

Tauferinnerungsfeier

Im Sundate-Familiengottesdienst vom 25. Oktober dreht sich alles um die Taufe. Freuen Sie sich auf eine Geschichte für alle Generationen, auf fröhliche Lieder und das Leuchten der mitgebrachten Taufkerzen! Die Feier beginnt um 10 Uhr.

Wahrscheinlich erinnern sich nur wenige an die eigene Taufe, dafür aber bestimmt an den Festtag des eigenen Kindes oder eines Grosskindes. Im Sundate blicken wir gemeinsam zurück auf jenen Tag und machen uns bewusst, was die Taufe eigentlich bedeutet: Gott sagt

«Ja» zu uns – bedingungslos und ein Leben lang. Das schützt uns zwar nicht magisch vor Unglück oder Angst, und doch kann es uns Halt geben. Wir leben mit dem festen Versprechen, auf Gottes Nähe zählen zu dürfen. Selbst in Momenten, in denen wir uns alleingelassen fühlen.

Ob mit oder ohne Familie, ob getauft oder nicht getauft: Es sind alle herzlich eingeladen! Beim anschliessenden «Sundrink» mit Zopf und Most gibt es Gelegenheit zum gemütlichen Plaudern.

Eva Caspers, Pfarrerin und Team



Ankündigung

Offene Kirche mitten im Weihnachtsmarkt

Vom 27. bis 29. November öffnet unsere Kirche mitten im Weih-



achtsmarkt ihre Türen und lädt zu einem besonderen vorweihnachtlichen Erlebnis ein. Ein eingespieltes ökumenisches Team verwandelt den Kirchenraum in eine stimmungsvolle Welt mit vielfältigen Krippenszenen. Musizierende und Singende sorgen zudem für besinnliche und festliche Momente. Also: Beim Weihnachtsmarkt unbedingt einen Halt in der Kirche einplanen! Weitere Informationen folgen in einer der nächsten Ausgaben.

*Für das Team
Ursula Krebs, Sozialdiakonie*

Ausflug



Gemeinsam auf den Weihnachtsmarkt

Wenn die Adventszeit näher rückt, verwandelt sich Bregenz in eine stimmungsvolle Weihnachtswelt. Am Freitag, 11. Dezember, laden wir deshalb zu einem gemütlichen Ausflug an den Bodensee ein.

Bequem reisen wir mit dem Hess-Car nach Bregenz. Von 11 bis 16 Uhr bleibt genügend Zeit, den Weihnachtsmarkt und die Stadt ganz nach den eigenen Wünschen zu entdecken. Ob beim Bummeln durch die festlich geschmückten Gassen, beim Stöbern an den Marktständen, bei einer gemütlichen Pause oder einfach beim Geniessen der vorweihnachtlichen Atmosphäre – Bregenz bietet an diesem Tag für jeden Geschmack etwas.

Wer die Stadt noch etwas genauer kennenlernen möchte, hat zudem die Möglichkeit, an einer Stadtführung teilzunehmen. Diese kann gegen einen kleinen Aufpreis dazugebucht werden und bietet span-

nende Einblicke in die Stadt und ihre Geschichte.

Gemeinsam reisen – gemeinsam profitieren

Der Preis für den Ausflug richtet sich nach der Anzahl der Teilnehmenden. Je mehr Personen mitkommen, desto günstiger wird die Fahrt für alle. Bei einer Teilnehmerzahl von 30 Personen kostet der Ausflug (exkl. Führung) beispielsweise Fr. 50.– pro Person. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 50 Personen begrenzt. Also am besten nicht zu lange warten und den Adventsausflug schon jetzt vormerken! Wir freuen uns auf einen gemütlichen und stimmungsvollen Tag in Bregenz – und natürlich auf viele Mitreisende!

Anmeldungen sind über unsere Homepage, per E-Mail ursula.krebs@refkirchebuelach.ch oder telefonisch 043 411 41 50 bei Ursula Krebs möglich.

Ursula Krebs, Sozialdiakonie

Reminder

Benefizkonzert Musikkirche Bülach

Am **Sonntag, 1. November, um 17 Uhr**, wird in der Kirche gemeinsam gesungen und musiziert: Die Neue Kantorei Bülach singt mit dem Jugend- und den Chinder-

chören im Benefizkonzert «We are the music makers» zugunsten der Musikkirche Bülach.

Förderverein Musikkirche Bülach

Rundum grossartig – unsere Reise nach



Sonnenschein, herzliche Begegnungen, eindruckliche Ausflüge und viele gemeinsame Momente:

Unsere Reise nach Flims war rundum gelungen. Ein wunderschön gelegenes Hotel, zuvor-kommende Bewirtung, feines Essen, gute Laune und abwechslungsreiche Ausflüge – was will man mehr?

Ein herzlicher Empfang

Bei schönstem Wetter genossen wir zunächst ein feines Mittagessen mit herrlicher Aussicht. Anschliessend fuhren 30 Gäste und vier Begleitpersonen nach Flims-Waldhaus ins Hotel Cresta. Herr Grossmann, der Chef des Hauses, empfing uns persönlich und hiess uns herzlich willkommen mit einem feinen Getränk im gemütlichen «Wohnzimmer».

Geschichten rund um Flims und den Caumasee

Am Montagvormittag nahm uns Hoteleigentümer Herr Sgier mit auf eine Reise in die Vergangenheit. Er erzählte von der Geschichte des Hotels, den unterschiedlichen Wasserständen des Caumasees und der Entwicklung Flims' vom Luftkurort zur heutigen Tourismusdestination Flims Laax. Am Nachmittag ging es mit dem Caumasee-Lift

knapp 100 Meter hinunter zum See. Die Farben und die Kulisse waren einmalig. Kaffee und Kuchen im neuen Restaurant rundeten den Ausflug ab.

Wasser ist nicht einfach Wasser

In Vals besuchten wir das Besucherzentrum von Valser Wasser. Herr Berni erklärte uns, weshalb das Wasser rund 25 Jahre bis zur Quelle braucht, warum es besonders reich an Kalzium und Magnesium ist und wie die Zusammenarbeit mit Coca-Cola entstand. Wir erfuhren auch, was ein Wasser-Sommelier wissen muss. Dabei wurde klar: Wasser ist eben nicht einfach Wasser. Anschliessend erkundeten wir das Dorf Vals und erfuhren viel über seine Geschichte und Bevölkerung. Eine wichtige Erkenntnis: Walser sind nicht Valser.

Ein Besuch auf der Alp Bargis

Auf 1550 Metern über dem Meeresspiegel erwarteten uns auf der Alp Bargis ruhige Berglandschaften, Kühe und ein Bergrestaurant mit seinen berühmten Capuns. Bei herrlichem Wetter genossen wir einen Spaziergang durch die Umgebung. Einige von uns spazierten sogar mitten durch eine Kuhherde – die sich davon glücklicherwei-

se überhaupt nicht stören liess. Ein besonderer Höhepunkt war der spirituelle Impuls von unserer Pfarrerin in freier Natur. Inmitten der Bergwelt wurde dieser Moment für viele zu einer ganz besonderen Erfahrung. Danke, Antje, für diesen berührenden Moment!

Singen, Tanzen und ganz viel Lachen

Auch die Geselligkeit kam nicht zu kurz. Antje Martin und Ursula Krebs erschienen beim Abendessen in getupften Kleidern, Rüschensockchen und Petticoats. Bald war das Geheimnis gelüftet: Karaoke mit Liedern aus den 1950er- und 1960er-Jahren! Wir sangen, tanzten, johlten und lachten – ein Abend, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ein besonderer Ort: die Steinkirche in Cazis

Ein weiteres Highlight war die Steinkirche in Cazis. Was von aussen wie ein Kugelgasbehälter oder Bunker wirken kann, entpuppte sich als mutige, moderne und zugleich spirituelle Kirche. Die Kirchenführer erklärten uns Architektur, Idee und Entstehung dieses besonderen Bauwerks. Im Zentrum steht die Trinität, die sich

in der äusseren Struktur, den Fenstern und den Räumen wiederfindet.

Mit schönen Erinnerungen heimwärts

Nach einer herzlichen Verabschiedung durch den Hoteldirektor mit einer feinen Cresta-Schokolade führte uns ein Zwischenstopp nach Dornbirn zur Karrenseilbahn. Der anfängliche Respekt vor der Fahrt war schnell vergessen: Der traumhafte Blick über das Rheintal bis zum Bodensee entschädigte für alles.

Dankbar für eine schöne gemeinsame Zeit

Wir blicken auf ereignisreiche, fröhliche und abwechslungsreiche Tage zurück – voller Begegnungen, Geschichten, besonderer Landschaften und gemeinsamer Erlebnisse. Solche Reisen schenken Gelegenheit, miteinander unterwegs zu sein, einander neu kennenzulernen, zu lachen, zu staunen und Momente der Stille und Besinnung zu teilen. Ein herzliches Dankeschön gilt unseren beiden **Begleiterinnen Susanna Heckendorn und Marion Simmen**, sowie allen, die zum Gelingen dieser wunderbaren Reise beigetragen haben.

*Ursula Krebs, Sozialdiakonie &
Antje Martin, Pfarrerin*



Livestreaming der Sonntags-
gottesdienste in der Kirche
via www.refbuelach.ch

Gottesdienste

Sonntag, 18. Oktober

10 Uhr Bülach Kirche
Gottesdienst mit Verabschiedung
von Sigrist Jürg Küng
Pfarrerin Rahel Graf
Musik: Susanne Rathgeb und
Barbara Bohnert, Flügel
und Orgel
anschliessend Apéro

Samstag, 24. Oktober

14 Uhr Bülach Kirche
Gottesdienst mit Goldener
Konfirmation und Apéro Riche
Pfarrerin Antje Martin
Ursula Krebs, Sozialdiakonin
Musik: «duo anima»
Sandra Lützel Schwab, Klarinette
Susanne Rathgeb, Flügel

Sonntag, 25. Oktober

10 Uhr Bülach Kirche
Sundate-Familiengottesdienst
mit 2. Klass-Unti-Kindern
Tauerinnerung und Sundrink
Pfarrerin Eva Caspers
Musik: Susanne Rathgeb,
Flügel und Orgel

Dienstag, 27. Oktober

10.30 Uhr Winkel Tüfwis
Gottesdienst
Pfarrer Sebastian Zebe

Meditation am Freitag

Freitag, 23. Oktober

12.15 Uhr Bülach Kirche
Wege nach innen

Musigwuche

Freitag, 16. Oktober

18.30 Uhr Bülach Kirche
Aufführung «Zirkus»

Konfirmation 2027

Dienstag, 20. Oktober

**19 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Elternabend: Vom Konf-Unti
bis zur Konfirmation 2027

Bibel teilen

Mittwoch, 21. Oktober

19.30 Uhr Bülach Chiletrëff
Miteinander einen Bibeltext
lesen und darüber sprechen

Frauenlesegruppe

Donnerstag, 22. Oktober

9 Uhr Bülach Sigristenhaus
Interessierte sind herzlich
willkommen

Forum Tertianum

Mittwoch, 28. Oktober

**15 Uhr Tertianum Glasi,
Stübli 5. Stock**
Gespräche über Gott und
die Welt
Pfarrerin Anne-Kathrin Bolender

Vorschau

Dienstag, 17. November

**19 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Kirchgemeindeversammlung

Heiliger BimBam

Samstag, 17./24. Oktober

**9 bis 12 Uhr Bülach
Sigristenhaus**
Ein gastlicher Treffpunkt

Kooperationen

Dienstag, 20. Oktober

16 Uhr Sigristenhaus
VivaKafi (Trauercafé)
Raum für Austausch,
Erinnerungen, Fragen und
stille Momente

Mittwoch, 28. Oktober

**16 Uhr Bülach
Kirchgemeindehaus**
Bewegung und Gymnastik
66plus – Schnupperbesuch
jederzeit möglich
Fr. 10.– pro Lektion

Infoveranstaltung

Forum «Inspiration 60+»

Die Gemeinde Bachenbülach lädt
erstmalig zum Forum «Inspiration
60+» ein. Es werden verschiedene
Angebote für die Generation 60+ vor-
gestellt. Auch wir sind mit dabei und

freuen uns auf Ihren Besuch. Ergänzt
wird das Programm durch einen Fach-
vortrag der Hirncoach AG zum The-
ma «Mentale Fitness ist trainierbar –
was unser Gehirn wirklich stärkt».

**Mittwoch, 28. Oktober,
18.30 Uhr
Mehrzweckhalle,
Schulhausstrasse 1,
Bachenbülach**

Forum «Inspiration 60+»

Inspiration, Begegnung und
Angebote für die Generation 60+

Impressum

Eine Beilage der
Zeitung «reformiert.»
Erscheint vierzehntäglich
Herausgeberin:
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bülach
Redaktion:
Karin Fahrni
redaktion@refkirchbuelach.ch
Gestaltung: kolbgrafik.ch
Druck: schellenbergdruck.ch
Sekretariat Kirchgemeinde:
Telefon 043 411 41 41
Raumreservierungen:
Kirchgemeindehaus
Telefon 043 411 41 44
Kirche Telefon 043 411 41 55

 [www.facebook.com/
refkirchbuelach](https://www.facebook.com/refkirchbuelach)


Wirt, Nachhaltig
Drucksache
myclimate.org/01-24-625131